

Klimaretter-Award 2020: Virtuelle Verleihung am 15. Juli

Film ab: Das sind die besten Klimaretter im Gesundheitswesen

Stiftung viamedica prämiert die im Klimaschutz aktivsten Unternehmen der Branche

Freiburg, 15.07.2020. Freude bei den Vorständen Frank Hippler (IKK classic), Dr. Hajo Hesabi (DAK-Gesundheit) und Lutz Kaiser (pronova BKK) sowie bei Joachim Lehmann und Alexander Stauch, Geschäftsführer von Röchling Medical Neuhaus und Brensbach: Sie gehören zu den Erstplatzierten der Klimaretter-Awards 2020. Zu sehen sind die strahlenden Sieger*innen ab heute im online gestellten Film der Stiftung viamedica anlässlich der virtuellen Award-Verleihung. „Klimaschutz funktioniert nur, wenn wir gemeinsam anpacken“, ist Parlamentarische Staatssekretärin im Bundesumweltministerium (BMU) Rita Schwarzelühr-Sutter überzeugt und gratuliert den Preisträger*innen herzlich. Der Wettbewerb um die bundesweit besten CO₂-Sparer*innen im Gesundheitswesen wird von der Stiftung viamedica im Rahmen des Projekts „Klimaretter – Lebensretter“ veranstaltet.

Film ab zum Klimaretter-Award 2020

Die Klimaretter-Awards 2020 werden aufgrund der Corona-Krise dieses Jahr virtuell verliehen. Dazu hat die Stiftung viamedica einen Film erstellt, in dem die Erstplatzierten im Projekt „Klimaretter – Lebensretter“ und Laudator*innen zu Wort kommen. „Was mir an dem Projekt besonders gefällt: Es ist einfach und man erzielt einen großen Erfolg. Machen Sie mit. Sie werden sehen, es macht Ihnen Spaß!“ So der Aufruf von Prof. Dr. Franz Daschner, Vorstandsvorsitzender der Stiftung. Dem Aufruf sind inzwischen über 4.200 Beschäftigte aus rund 90 Unternehmen und Einrichtungen des Gesundheitswesens gefolgt, die gemeinsam mit einfachen Klimaschutzaktionen mehr als eine halbe Million Kilogramm CO₂ eingespart haben.

Die besten Klimaretter des Gesundheitswesens

Die Besten unter ihnen sind ab heute im Film zum Klimaretter-Award 2020 zu sehen: Die Krankenkassen **IKK classic**, **DAK-Gesundheit** und **pronova BKK** sind mit dem Medizintechnik-Hersteller **Röchling Medical** die erstplatzierten Preisträger*innen. Zu den weiteren Gewinnern*innen zählen die **Universitätskliniken Schleswig-Holstein, Freiburg und Erlangen**, das **Städtische Klinikum Solingen**, das **Evangelische Diakoniekrankenhaus Freiburg**, **Ophardt Hygiene**, die **IKK Südwest** und das **Landratsamt Waldshut**. Die Klimaretter-Awards werden zum zweiten Mal von der Stiftung viamedica an die im Projekt aktivsten Akteure der Gesundheitsbranche vergeben. Jeweils drei beste Unternehmen in drei Kategorien sowie drei beste Teams und fünf beste Einzelpersonen werden ausgezeichnet.

Ein Projekt von



Gefördert durch:



Bundesministerium
für Umwelt, Naturschutz
und nukleare Sicherheit



NATIONALE
KLIMASCHUTZ
INITIATIVE

Stimmen der Preisträger*innen: Vorbildfunktion erfüllen

„Wir waren begeistert davon, dass die Idee von vielen Kolleginnen und Kollegen sofort aufgegriffen wurde“, freut sich Vorstandsvorsitzender Frank Hippler über den gemeinsamen Erfolg der erstplatzierten **IKK classic** in der Kategorie große Unternehmen. Auch der stellvertretende Vorstandsvorsitzende der **DAK-Gesundheit** Dr. Hajo Hessabi honoriert das Engagement seiner Beschäftigten, die in der Kategorie Einzelpersonen und Gruppen jeweils den ersten Platz erreicht haben: „Gesundheit und Umweltschutz gehören eng zusammen. Gerade wir als Krankenkasse haben hier eine wichtige Vorbildfunktion zu erfüllen.“ Den ersten Platz in der Kategorie mittlere Unternehmen hat die **pronova BKK** erreicht: „Toll, dass es das Projekt der Stiftung viamedica gibt: Es hat uns gezeigt, dass wir auch mit Kleinigkeiten im Alltag schon unseren Beitrag zum Klimaschutz leisten können“, betont die CSR-Managerin Brigitte Müller.

Der Medizintechnik-Hersteller **Röchling Medical** hat mit zwei seiner Werke den Award in der Kategorie kleine Unternehmen verdient: „Insbesondere als Verarbeiter von Kunststoffen, einer Branche, die doch arg in der Kritik steht, fühlen wir uns besonders verpflichtet, auf Umweltschutz und Nachhaltigkeit zu achten“, bekräftigen die Geschäftsführer Joachim Lehmann und Alexander Stauch bei Röchling Medical Neuhaus und Brensbach.

Laudator*innen: Klimaschutz auch künftig fest im Gesundheitswesen verankern

Mitmachen bei den Klimarettern lohnt sich auch künftig: Auch 2021 können sich Organisationen und Beschäftigte aus dem Umfeld der Gesundheitsbranche am Wettbewerb zum besten Klimaretter Deutschlands beteiligen. „Ich wünsche weiterhin viel Erfolg bei dem Projekt und hoffe, dass wir gemeinsam noch viel CO₂ einsparen werden“, so Prof. Dr. Frederik Wenz, Leitender Ärztlicher Direktor und Vorstandsvorsitzender am Universitätsklinikum Freiburg. Auch Schwarzelühr-Sutter wünscht im Namen des BMU dem Projekt viele Nachahmer*innen: „So können wir Klimaschutz zu einem festen Bestandteil im Gesundheitswesen machen.“

Die Verleihung der Klimaretter-Awards ist Höhepunkt des Projekts „Klimaretter – Lebensretter“, das vom BMU im Rahmen der Nationalen Klimaschutzinitiative gefördert und vom Bundesgesundheitsministerium, der Bundesärztekammer, der Deutschen Krankenhausgesellschaft und dem Verband der Universitätsklinika Deutschlands ideell unterstützt wird. Ursprünglich war die Verleihung im Rahmen des Nationalen Klimaretter-Tages am 2. April im Universitätsklinikum Freiburg geplant, die wegen der Corona-Pandemie abgesagt wurde. Weitere Informationen zum Film und zum Klimaretter-Award 2020 unter <https://projekt.klimaretter-lebensretter.de/das-projekt/klimaretter-award/>.

Zeichen (mit Leerzeichen): 5.094

Pressemitteilung

Informationen zur Stiftung viamedica:

Die 2002 von Umweltpreisträger und Hygieniker Prof. Dr. Franz Daschner gegründete Stiftung mit Sitz in Freiburg arbeitet zu den Themen Umweltschutz und Nachhaltigkeit im Gesundheitswesen. Die Stiftung hat das vom Bundesumweltministerium im Rahmen der Nationalen Klimaschutzinitiative geförderte Projekt „Klimaretter – Lebensretter“ vor rund drei Jahren initiiert, um die Beschäftigten im Gesundheitswesen für mehr Klimaschutz zu sensibilisieren. Weitere Informationen unter www.viamedica-stiftung.de.

Kontakt:

viamedica – Stiftung für eine gesunde Medizin

c/o Institut für Infektionsprävention und Krankenhaushygiene, Universitätsklinikum Freiburg,
Breisacher Str. 115b,
79106 Freiburg,
Markus Loh, T (0761)270 82190,
Mail: markus.loh@viamedica-stiftung.de

Bildmaterial:

Weiteres Bildmaterial unter <https://projekt.klimaretter-lebensretter.de/presse/pressefotos/>



Bildunterschrift: Die Verleihung der Klimaretter-Awards 2020 erfolgt dieses Jahr aufgrund der Corona-Krise virtuell im Film. Zu sehen auf <https://projekt.klimaretter-lebensretter.de/das-projekt/klimaretter-award/>

© Stiftung viamedica

Ein Projekt von

viamedica
STIFTUNG FÜR EINE GESUNDE MEDIZIN

Gefördert durch:



Bundesministerium
für Umwelt, Naturschutz
und nukleare Sicherheit



NATIONALE
KLIMASCHUTZ
INITIATIVE

Der Klimaretter-Award 2020: Die Preisträger*innen

Kategorie Einzelpersonen

1. Platz: Svantje Beck, DAK-Gesundheit
2. Platz: Volker Kann, IKK classic
3. Platz: Mitarbeiter Universitätsklinikum Schleswig-Holstein
4. Platz: Jens Stabenow, Universitätsklinikum Freiburg
5. Platz: Dr. Eva Bucher, Städtisches Klinikum Solingen

Kategorie Gruppen

1. Platz: DAK, DAK-Gesundheit
2. Platz: Abteilung MP, IKK Südwest
3. Platz: KOM, Universitätsklinikum Erlangen

Kategorie große Einrichtungen/Unternehmen

1. Platz: IKK classic
2. Platz: Universitätsklinikum Schleswig-Holstein
3. Platz: DAK-Gesundheit

Kategorie mittlere Einrichtungen/Unternehmen

1. Platz: pronova BKK
2. Platz: IKK Südwest
3. Platz: Landratsamt Waldshut

Kategorie kleine Einrichtungen/Unternehmen

1. Platz: Röchling Medical Neuhaus und Brensbach
2. Platz: Evangelisches Diakoniekrankenhaus Freiburg
3. Platz: Ophardt Hygiene